Samstag 10.2.	 HI. Scholastika, Schwester des hl. Benedikt 18.00: VORABENDMESSE – Hl. Messe für Karl Ladurner Hl. Messe für Herta Bonetta und Anton Braunhofer 	
Sonntag -	- 11.2.2024 - 6. So. im Jk Welttag der Kranken	
	LESUNGEN: Lev 13,1-2.43ac.44ab.45-46; 1 Kor 10.31–11,2; Mk 1,4-45 PREDIGTEN: Peter Gschnitzer, Seelsorger / Hans Pamer, Dekan	
	9.00: WORT-GOTTES-FEIER für die PFARRGEMEINDE11.00: HI. Messe f. Pfarrer Josef Kronbichler u. Anton Mair am Tinkhof	
Montag 12.2.	9.00: HI. Messe als Dank und Bitte	
Dienstag 13.2.	9.00: Hl. Messe für Johann Schnitzer; Jahrmesse für Rosa Tischler Wellenzohn	
	ASCHERMITTWOCH – Beginn der österlichen Bußzeit Fast- und Abstinenztag	
	9.00: Jahrmesse für Hedwig Reichert – Depaoli mit ASCHENAUFLEGUNG	
Donnerstag 15.2.	9.00: Hl. Messe zu Ehren der hl. Rita; Jahrmesse für Leo Kiem Hl. Messe für Karl und Heinrich Veith	
Freitag 16.2.	9.00: Hl. Messe für Sergio Caregnato 18.00: Kreuzweg-Andacht – Gestaltung: Walter Depaoli, Diakon	
Samstag 17.2.	HII. Sieben Gründer des Servitenordens 9.00: Morgenlob (Laudes) 18.00: VORABENDMESSE – Jahrmesse für Maria Gufler Jahrmesse für Helmuth Maurberger HI. Messe für Johann Schnitzer HI. Messe als XXX. für Hubert Kurt Sanin HI. Messe für Marianna Innerbichler geb. Niederkofler Jahrmesse für Sebastian Tschurtschenthaler	
Sonntag -	· 18.2.2024 – 1. Fastensonntag – Tag der Hauskirche	
	LESUNGEN: Gen 9, 8-15; 1 Petr 3, 18-22; Mk 1, 12-15 PREDIGTEN: Albert Schönthaler, Dekan i. R.	
	9.00: GOTTESDIENST für die PFARRGEMEINDE 11.00: Hl. Messe für Martha Pircher Wwe. Öttl Jahrmesse für Maria Luise Santner – Prantl	
Montag 19.2.	9.00: Hl. Messe für verstorbene Angehörige und Freunde	
Dienstag 20.2.	9.00: HI. Messe zu Ehren der 14 hl. Nothelfer HI. Messe für Alfred Wieser	

Mittwoch 21.2. Donnerstag 22.2. Freitag 23.2.	 HI. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer 9.00: HI. Messe für Eltern und Großeltern Innerhofer - Kaiser KATHEDRA PETRI 9.00: HI. Messe für Gerd Pinggera HI. Polykarp, Bischof, Märtyrer 9.00: Jahrmesse für Wilfried und Renate Kröss 18.00: Kreuzweg-Andacht – Gestaltung: PGR
Samstag	HL. MATTHIAS, Apostel – 1. GEBETSTAG
24.2.	9.00: Morgenlob (Laudes)
	18.00: VORABENDMESSE – JUGENDGOTTESDIENST
	Hl. Messe für Eleonore Fasolt Wwe. Ruffini
	Jahrmesse für Hermine Netschada – Hummer
	Gebetsprediger: Diakon Ivan Wegleiter
	Musik.Gestaltung: Instrumentalisten der Firmlinge
2. Fastens	sonntag – 25.2.2024 – 2. GEBETSTAG
	LESUNGEN: Gen 22,1-2.9a.10-13.15-18; Röm 8,31b-34; Mk 9, 2-10
	9.00: FESTGOTTESDIENST für die PFARRGEMEINDE
	Gebetsprediger: Diakon Hermann Pirpamer
	Musik. Gestaltung: Stadtpfarrchor St. Nikolaus
	44.00 P.6

Einladung zu den Gebetstagen 2024 in St. Nikolaus

18.00: Schlussandacht, Gebetspredigt, Tantum ergo,

11.00: Pfarrgottesdienst zu Ehren der Mutter Gottes <u>Gebetsprediger:</u> Diakon Walter Depaoli

14.00 – 18.00: Anbetungsstunden

Segen und Te Deum

Samstag, 24.2.2024	Sonntag, 25.2.2024
16.00 – 17.50 Anbetungsstunden	09.00 Eucharistiefeier
16.00 PGR	Gebetspredigt: Diakon Hermann Pirpamer
16.30 KVW	11.00 Eucharistiefeier
17.00 Schützen	Gebetspredigt: Diakon Walter Depaoli
17.30 KAV	14.00 - 18.00 Anbetungsstunden
18.00 Jugendgottesdienst	14.00 Stundknier
Gebetspredigt: Diakon Ivan Wegleiter	15.00 Stundknier
	16.00 Stundknier
	17.00 Stundknier
	18.00 Schlussandacht mit Vesper,
	Gebetspredigt, Segen, Te Deum

Es gibt – glaube ich – viele Lebensbereiche, in denen die Beachtung der Fastenampel für einen sicheren Lebensweg eine große Hilfe ist. Im Bereich der eigenen Gesundheit, beim Umweltschutz, im Miteinander und auch in der Beziehung zu Gott.

Ich brauche Grenzen zu meinem Glück. Ich brauche rote Ampeln. Und weil ich mir manche Grenze nicht selbst setze - sei es aus Unkenntnis, aus Bequemlichkeit oder warum auch immer – ist es gut, dass Gott Grenzen setzt. Und die Fastenzeit ist guasi die Gelbphase im Kirchenjahr: Runter vom Gas, schauen, welche Gefährdungen es gibt, innehalten, bevor es weitergeht.



Nach seiner Taufe "trieb der Geist Jesus in die Wüste". Die Wüste ist der Ort, an dem der Mensch allen bisherigen Bindungen entsagt. Er ist auf sich gestellt und stellt sich seinem Gott. Er widersteht den Versuchungen dieser Wüstenzeit, die ihn auch vorbereitet auf seine öffentliche Mission.

Auch wir erfahren, wie verschiedene Kräfte oder auch Mächte versuchen, auf unser Leben einzuwirken. Sie möchten uns auch beherrschen. Die Fastenzeit will uns helfen, diesen Kräften etwas entgegenzusetzen und ihre Macht über unsere Lebensführung zu brechen.

Herzliche Einladung: In der Fastenzeit werden bei den Salvatorianerinnen Exerzitien im Alltag angeboten. Thema: "In der Spur des Herzens, Leben in einer verrückten Welt." - Die Exerzitien im Alltag verteilen sich auf 4 Wochen mit jeweils einem gemeinschaftlichen Treffen in der Woche.

Beginn 19. Februar 2024 um 09.00 Uhr -Anmeldung bis 17.02.24 bei johanna@sdsmeran.org oder Tel. 3664754779 / 3332703721

KULTURREISE DER PFARRE ST. NIKOLAUS, MERAN: vom 7. – 14. Mai 2024 in die MARKEN – UMBRIEN.

Anmeldeformulare liegen im Pfarrhaus St. Nikolaus auf. Die Anmeldeformulare können auch über E-Mail zugesandt werden.

KVW Meran - Tel. 0473 230 384 (abends)

Am Mittwoch, 14. Februar: Winterwanderung Pfelders – Lazinser Alm und retour. Abfahrt: Meran, Bahnhof, mit dem Linienbus um 8.25 Uhr bis Pfelders.

Am 18. Febr: Winterwanderung Ratschings – Flading (Mittagspause) und wieder zurück Abfahrt in Meran um 8.16 Uhr mit dem Zug nach Sterzing und dem Bus nach Innerratschings.

Spenden für die Stadtpfarrkirche St. Nikolaus, Meran

Von verschiedenen ungenannten Spendern. Dafür ein herzliches Vergelt's Gott. Übertragungen im Sender Stadtradio Meran (Frequenzen 87,5 und 98,8): GOTTESDIENSTE am Samstag um 18 Uhr; am Sonntag um 9 Uhr.

Alle Gottesdienste aus der Stadtpfarrkirche St. Nikolaus Meran können auch über Internet auf "YOUTUBE" unter Pfarrkirche St. Nikolaus Meran mitgefeiert werden.



Pfarrbrief Nr. 344 / 11. - 25.2.2024

GEDANKEN - GOTTESDIENSTE - MITTEILUNGEN

Eine Fastenampel



Eine Fußgängerampel. Außer Betrieb. Eindeutig defekt. Zwei Lichter mit Kunststoff abgedeckt, das dritte fehlt. Zunächst eine Gefährdung im Straßenverkehr, da ein sicheres Übergueren der Straße nicht gewährleistet, höhere Aufmerksamkeit notwendig ist. Für mich ein Symbolbild für die Fastenzeit. Eine Fastenampel, die weit über die Fastenzeit hinausreicht. Ihre Aussage lässt sich in einem Satz sagen: Wenn es kein Rot und kein Gelb gibt, dann kann es auch kein Grün geben. Wenn es im Leben keine Grenzen (Verbote) gibt, dann kann es auch kein Vorwärts, kein Weiter geben. Und wenn es

ist ja nicht die Aufforderung, noch mal Gas zu geben, sondern die Ansage, vom Gas runterzugehen. (weiter auf der letzten Seite!)